

Zeit einsparen mit neuem Gerät

Bauhof bekommt Schlepper und Mähraupe: Angebote werden eingeholt

BURGBERNHEIM (km) – Der Bauhof der Stadt Burgbernheim soll einen Schlepper und eine Mähraupe bekommen. Das hat der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen.

Markus Hegwein vom Bauhofteam hatte den Räten zuvor deutlich gemacht, dass sich die Arbeit für die Angestellten dadurch nicht nur deutlich vereinfachen werde, sondern auch enorm viel Zeit bei der Ausführung diverser Arbeiten, wie Mähen, Mulchen oder Heckenschneiden, eingespart werden könne. Zum Beispiel erläuterte er, dass sein Team mit dem Mähen am Kriegerdenkmal mit der Handsense etwa zwei Tage beschäftigt sei, mit der Mähraupe sei man in zwei bis drei Stunden durch.

Hegwein hatte Angebote von Firmen eingeholt und stellte verschiedene Fahrzeuge und Geräte vor. Noch nicht ganz einverstanden war das Gremium mit den hohen Kosten. Der Traktor-Favorit kostet rund 226.000 Euro und die bevorzugte Mähraupe etwa 75.000 Euro. Beides sind die teureren Varianten, die, wie Hegwein und auch einige Stadträte erläuterten, klar ihre Vorteile hätten. Dazu kommen regelmäßige Wartungskosten.

Angesprochen wurde eine Miet-Option, die aber weder vom Aufwand noch von den Kosten her infrage kommt. Eventuell, so der Vorschlag von Bürgermeister Matthias Schwarz, könne man die Mähraupe an die Gemeinden der VG verleihen. Es sei wichtig, in den Bauhof zu investieren: „Wir wollen was bewegen, wir wollen, dass es flutscht“, betonte Schwarz. „Scharfe Angebote“ sollen nun eingeholt und in der nächsten Sitzung vorgestellt werden. Das Gremium stimmte einstimmig für diese Vorgehensweise.